

Segelferien Karibik

Grenada - Winward Islands

Revier

Die Windward Islands liegen am südlichen Ende des Antillengürtels und erstrecken sich von Martinique bis Trinidad. Die Inseln sind durch Vulkanausbrüche entstanden und somit ist ihre Landschaft von Hügeln und bewaldeten Bergen geprägt. Nicht nur feinsandige weisse Strände, sondern auch die tropische Vegetation mit ihren sonderbaren Blumen und Tieren verzaubert die Besucher. Die einsamen Buchten laden zum Sonnenbaden oder Schnorcheln ein. Für Aktive und Interessierte gibt es diverse Möglichkeiten die Landschaft zu entdecken. Bei einer Einkaufstour in einem der kleinen Städtchen oder bei einem Bummel durch den Markt lernt man zudem die Gastfreundschaft der "caribeans" kennen. Ein Traum-Revier, das für Segelferien wie geschaffen wurde.

Wind und Wetter

Durch ihre Lage haben die Antillen ein angenehmes, subtropisches Klima mit Temperaturen zwischen 26 bis 32 Grad Celsius. Der stetig wehende Nordostpassat sorgt für eine angenehme Brise und guten Segelwind. Die Wassertemperaturen liegen konstant bei ca. 27 Grad Celsius. Die Windwards sind ein ganzjährig zu bereisendes Ziel mit einer Hauptsaison von November bis April.

Yachten

Die zahlreichen Inseln erkundet man am Besten mit einem Katamaran. Durch den geringen Tiefgang kommt man in die einsamsten Buchten und die grosszügigen Platzverhältnisse gestalten den Aufenthalt an Bord extrem komfortabel.

Für unsere Törns mieten wir moderne Yachten von 13-16 Metern Länge mit normalerweise 4-5 Kabinen und 8-10 Kojen (Schlafplätze). Die Katamarane verfügen grundsätzlich nur über Doppelkabinen mit Doppelbetten.

Bei uns muss übrigens niemand am Schluss der Törnwoche noch das Schiff reinigen. Dies ist organisiert und selbstverständlich im Törnpreis inbegriffen.

Die Details zur Yacht eines Törns findest Du im Internet. Klicke dazu in der Törntabelle des Angebots auf die Funktion  „Törninfos“.

Aktivitäten

Die Karibik mit ihren unzähligen Inseln und traumhaften Sandstränden ermöglichen unglaublich vielseitige Segelferien. Durchschnittlich werden wir ca. 25 Meilen pro Tag, dies entspricht etwa 5 Stunden, unterwegs sein. Somit bleibt genügend Zeit zum baden, Schnorcheln und die Sonne geniessen. Diverse Ausflugsmöglichkeiten und Aktivitäten gestalten den zweiwöchigen Törn extrem abwechslungsreich. Für Aktive und Interessierte gibt es diverse Möglichkeiten die Landschaft zu entdecken. Über kleine Pfade, die kreuz und quer über die Inseln führen gelangt man zu alten Ruinen von Zuckermühlen oder zu abgelegenen Naturparadiesen. Für die kulinarische Verwöhnung sorgen diverse Köstlichkeiten. Frischer Fisch, Meeresfrüchte oder geschmacksintensive Früchte sollte man unbedingt probieren.

SOLsailing 



Catana 43 Ocean Class (oder ähnlich)

Länge	13,10 m	Kabinen	4+2
Tiefgang	1.20 / 2.50	WC/Duschen	4
Gewicht	11 t	Schlafplätze	8+2
Wassertank	800 l	Grosssegel	72 m ²
Dieseltank	720 l	Genua	46 m ²
Motor	2 x 40 PS	Gennacker	68 m ²



SOLsailing:

Telefon:
E-Mail:

SOL AG
Poststrasse 16
CH-9000 St. Gallen
+41 (0)71 222 61 00
info@solsailing.ch

www.solsailing.ch

Anreise

Für die Anreise nach Grenada empfehlen wir folgenden Flug:

Condor, Zürich (ZRH) – Grenada (GND) via Frankfurt
Flüge nur **Donnerstags**.

Hin:	Zürich ab	08:05	Zurück:	Grenada ab (Do)	17:05
	Grenada an	16:20		Zürich an (Fr)	13:25

Preis pro Person (Stand April 2017) EUR 980

Condor bietet direkte und bequeme Flüge via Frankfurt an. Andere Anreisen nach Grenada sind sehr umständlich. Die meisten Alternativ-Routen sind via USA mit Stopps in New York und Miami. Es lohnt sich daher, frühzeitig den Condor-Flug zu buchen.

Falls gewünscht, kann ein Flug über uns gebucht werden. Wir nutzen dazu die gängigen Buchungsplattformen im Internet und verrechnen eine Bearbeitungsgebühr von CHF 100.- pro Flug.

Das Schiff ist am Tag des Törnbeginns ab 17:00 Uhr bezugsbereit. Da wir im Normalfall erst am nächsten Morgen auslaufen, kann die Anreise auch spät Abends oder sogar bis zum frühen Morgen des zweiten Tages erfolgen. Nach dem Törn sind wir am Vorabend wieder zurück im Ausgangshafen. Um ca. 09:00 Uhr am Tag des Törnendes sollte das Schiff geräumt sein. Die Rückreise ist also schon am Morgen früh möglich, bzw. schon am Vorabend spät.

Für den Transfer vom Flughafen zum Hafen informieren wir euch 10-Tage vor Törnbeginn (mit allen anderen Infos) auch über die Anreise der anderen Teilnehmer, sodass ihr den Transfer z.B. per Taxi oder Minibus zusammen machen könnt.

 Weitere Informationen zum Transfer findest Du in der Online Karte unter dem „Transfer“ Icon. Online Karte [hier](#)

Preise und Infos

Die genauen Informationen zum jeweiligen Törn sind unter www.solsailing.ch zu finden:

Törninfos

Hier findest Du weitere Preisangaben, Informationen zur Yacht und zugeteilter Skipper. Ein Gesamtkosten-Beispiel findest Du rechts.

Bordkasse: Zusätzlich zu den Bootskosten ist der Bordkassen-Anteil zu entrichten. Die durchschnittlichen Kosten für Verpflegung und Getränke an Bord, Frischwasser, Diesel, Hafengebühren, Nationalparkgebühren, etc. liegen etwa bei **CHF 250.- pro Woche** und Person. Im Normalfall wird die Bordkasse jeweils von den TeilnehmerInnen selbst geführt. Der Bordkassen-Anteil wird vor Ort „akonto“ in lokaler Währung geleistet. Der Skipper ist traditionell von der Bordkasse befreit.

Wer kommt mit?

Unter dem Icon "Wer kommt mit?" kannst Du sehen, wer ebenfalls auf dem Törn dabei ist.

SOLsailing 



Gesamtkosten-Beispiel*

Transport, Unterkunft, Verpflegung an Bord

Törnpreis	CHF 2'590.-
Flug	ca. CHF 1'100.-
Bordkasse	ca. CHF 500.-

Total pro Person ca. CHF 4'190.-

* Beispiel für 14 Tage Aktivferien
Preisänderungen bleiben vorbehalten.
Alle aktuellen Preise auf www.solsailing.ch

Der Törnpreis pro Person gilt für eine Kojette (Schlafplatz) in einer Doppelkabine. Alle Preisangaben sind Richtpreise und können z.B. mit der Verfügbarkeit der Plätze oder mit zeitlichen Aktionen variieren. Die aktuellen und verbindlichen Preise sind auf unserer Website publiziert.

**Zuschlag für Doppelkabine
zur Alleinbenutzung 80%**



SOLsailing: SOL AG
Poststrasse 16
CH-9000 St. Gallen
Telefon: +41 (0)71 222 61 00
E-Mail: info@solsailing.ch

www.solsailing.ch



Interesse



Online Buchen

Falls Dir der Törn gefällt kannst Du dein Interesse angeben. Du erfährst nun laufend, wer sich für den Törn ebenfalls interessiert. Möchtest Du den Törn buchen so kannst Du dies direkt mit dem Icon " Online Buchen" machen.

Gruppen und Familien

Auch als Gruppe könnt ihr euch gerne einem unserer ausgeschriebenen Törns anschliessen. Für **Familien und Gruppen** ab 4 Personen erstellen wir aber auch ein individuelles Angebot, falls ihr lieber unter Euch bleiben möchtet. Natürlich könnt ihr dann auch den Ausgangshafen und die Yacht mitbestimmen.

Aktivferien-Törns

Segeltörns sind grundsätzlich Aktivferien. Mitmachen ist angesagt. Dies gilt beim Segeln, aber auch für allgemeine Arbeiten an Bord wie Kochen, Abwaschen und Einkaufen, sowie beim Klarmachen des Schiffs zum Auslaufen.

Dennoch, wer lieber nicht an den Schoten zieht oder das Ruder nicht auch mal übernehmen möchte, muss natürlich nicht. Insbesondere bei An- und Ablegemanövern kann aber schon mal die Hilfe der gesamten Mannschaft verlangt sein. Für alle Törns gilt: Segelkenntnisse sind nicht erforderlich. Unsere Skippers bringen dir soviel bei, wie es deinem eigenen Interesse und Engagement entspricht.

Törntypen



Chillout Segelferien zum selber Mitsegeln - mit oder ohne Seglererfahrung. Spass, Gemeinschaft und eine menge Erholung wird garantiert.



Power Speed und taktische Manöver - wer es lieber etwas schneller, weiter und abenteuerlicher mag, der will dieses Segelerlebnis nicht verpassen



Comfort Etwas mehr Platz und etwas mehr Luxus - auf einem Katamaran ist alles etwas entspannter.



Exotic Eintauchen in neue Welten und Zeit stehen lassen - paradisische Strände und einsame Buchten in weiter Ferne entdecken.

SOLsailing



SOLsailing:

Telefon:
E-Mail:

SOL AG
Poststrasse 16
CH-9000 St. Gallen
+41 (0)71 222 61 00
info@solsailing.ch

www.solsailing.ch

Aktivferien-Törns

Segeltörns sind grundsätzlich Aktivferien. Mitmachen ist angesagt. Dies gilt beim Segeln, aber auch für allgemeine Arbeiten an Bord wie Kochen, Abwaschen und Einkaufen, sowie beim Klarmachen des Schiffs zum Auslaufen. Dennoch, wer lieber nicht an den Schoten zieht oder das Ruder nicht auch 0mal übernehmen möchte, muss natürlich nicht. Insbesondere bei An- und Ablegemanövern kann aber schon mal die Hilfe der gesamten Mannschaft verlangt sein. Für alle Törns gilt: Segelkenntnisse sind nicht erforderlich. Unsere Skippers bringen dir soviel bei, wie es deinem eigenen Interesse und Engagement entspricht.

Routenvorschlag ab Grenada

Der Routenvorschlag ist unverbindlich und hängt von Wind, Wetter und den Wünschen der Teilnehmer ab. Online Karte [hier](#)

Do, Anreisetag

Mit dem Condor-Flug landen wir um 16:20 in Grenada. Nach der Passkontrolle fahren wir mit dem Minibus ca. 40min. bis zur Marina. Bei der Ankunft um 18:00 Uhr wird es schon bald dunkel. Nachdem wir die Kojen auf dem Katamaran bezogen haben, essen wir im sehr guten Hafenrestaurant. Nach dem anstrengenden Anreisetag wird wohl Jede(r) müde sein und sich auf die erste Nacht in der Karibik freuen.



SOLsailing:

Telefon:
E-Mail:

SOL AG
Poststrasse 16
CH-9000 St. Gallen
+41 (0)71 222 61 00
info@solsailing.ch

www.solsailing.ch

Sa, Tag 1 St. George – Moliere Point (ca. 5 sm)

Heute Morgen steht Schiffsübernahme durch den Skipper und Einkaufen auf dem Programm. Sobald alles erledigt ist, werden wir um die Mittagszeit den Anker lichten und den kurzen "Schlag" zum Molière Point für die Einführung in die Sicherheit und die Segel nutzen. Dort lassen wir den Anker fallen, gehen baden und schnorcheln zu den skurilen Unterwasser-Skulpturen. Während wir den beeindruckenden Sonnenuntergang über dem offenen Meer bestaunen, kocht hoffentlich das Abendessen vor sich hin.

Sa, Tag 2 Grenada, Moliere Point – Carriacou, Tyrell Bay (40 sm)

Heute liegt der wohl längste Segeltag vor uns. Wir bereiten uns mit dem morgendlichen Sprung ins warme Karibische Meer und einem ausgiebigen Frühstück gemütlich vor. Von Grenada bis Carriacou gibt es eine Überfahrt zu der nächsten Inselgruppe ohne sicheren Schutz, sodass wir diese Strecke in einem Stück in ca. 5-6 h bewältigen. Um ca. 16 Uhr erreichen wir die grosse, geschützte Tyrell Bay auf Carriacou, wo wir uns natürlich als erstes wieder im Wasser erfrischen.

So, Tag 3 Carriacou, Tyrell Bay - Sandy Island, (ca. 5 sm)

Nach dem langen Tag von gestern nehmen wir es heute gemütlich. Unser Ziel ist die kleine Sandbank "Sandy Island". Karibikfeeling pur!

Mo, Tag 4 Sandy Island - Tyrell Bay - Union Island (ca. 20 sm)

Heute verlassen wir das Hoheitsgebiet von Grenada. Zum Ausklarieren fahren wir nochmals zurück in die Tyrell Bay und bunkern dort noch Frischwasser. Anschliessend segeln wir 3- 4 h Richtung Union Island. Wir machen noch einen Bade- und Ess-Halt in der Bucht hinter Fregate Island. Dies ist übrigens ein genialer Spot zum kiten! Gegen Abend fahren wir dann nach Clifton Harbour in die Marina. Nun sind wir in Hoheitsgebiet von St. Vincent and the Grenadines angekommen, dem Herzen der Winward Islands! Clifton Harbour auf Union Island ist der belebteste Ort in der Gegend. Dies kundschaften wir Abends aus. Von überall her tönt Reggaeton und andere karibische Musikklänge.

Di, Tag 5 Union Island - Palm Island - Mayreau (ca. 15 sm)

Nach dem Einklarieren machen wir eine kurze Überfahrt nach Palm Island. Der warme Regenschauer treibt uns in die Hotelbar zu Rindsburger und Tuna. Nach dem erfrischenden Wetterwechsel setzen wir die Segel und nehmen Kurs auf Mayreau. Die Salt Whistle Bay ist schon gut gefüllt, doch wir finden einen schönen Ankerplatz für die Nacht. Zur unserer Überraschung laden die beiden Strandbars zur Beachparty, was wir uns nicht entgehen lassen.

Mi, Tag 6 Mayreau, Salt Whistle Bay - Tobago Cays (ca. 5 sm)

Wir verlassen Mayreau und fahren ein ins Herz der Karibik, die Tobago Cays. Das Horse-Shoe-Riff bietet unzähligen Yachten Schutz vor den Wellen des Atlantiks und einen riesigen Ankerplatz mit ca. 3m Wassertiefe. Das türkisfarbene Wasser ist beinahe kitschig.



Carriacou, Tyrell Bau



Sandy Island



Palm Island im Regenschauer

SOLsailing:

Telefon:
E-Mail:

SOL AG
Poststrasse 16
CH-9000 St. Gallen
+41 (0)71 222 61 00
info@solsailing.ch

www.solsailing.ch

Do, Tag 7: Tobago Cays- Canouan, Charlestown Bay

Canouan ist ein relativ grosse bewohnte Insel. Wir laufen eine halbe Stunde durch das Dorf hoch zur South View Bar mit dem grossartigen Überblick über die Tobago Cays, Union Island bis nach Carriacou. Im Restaurant am Meer gibt es besten Red-Snapper.

Fr, Tag 8: Canouan - Mopion - Petit St. Vincent

Wir verlassen die Charlestown Bay nach einem ausgiebigen Frühstück und einem herrlichen Bad und segeln mit bestem Nordost-Passat unter vollen Segeln mit 12 Knoten Fahrt wieder Richtung Süden. Nach eineinhalb Stunden schon navigieren wir durch einige kleinere Riffe und spotten die Mini-Sandinsel Mopion mit dem Sonnenschirm aus Stroh. Den Katamaran legen wir 100 Meter vor der Insel an den Anker und verbringen eine Stunde auf Mopion.

Sa, Tag 9: Petit St. Vincent - Union Island

Den Tag verbringen wir vor Anker, baden und machen mit dem Dinghy eine längeren Ausflug zum Schnorcheln am Riff vor Petit St. Vincent. Am späteren Nachmittag setzen wir über nach Union Island.

So, Tag 10: Union Island - Grenada, St. David's Harbour

Heute segeln wir zurück auf Grenada. Die Strecke ist diesmal etwas kürzer, denn wir sind uns bereits von der Hinfahrt gewohnt, anstatt die Meilen zu zählen entsprechend die Sonnenstunden zu geniessen. Am Abend geniessen wir die schöne Karibikwärme. Bald geht es zurück in die Schweiz.

Mo, Tag 11: St. David's Harbour - Hog Island

Nach einem reichhaltigen Frühstück geniessen wir die Küstestrecke von Grenada. Die Insel der Gewürze hat neben schönen Stränden auch eine spannende Kultur und somit auch kulinarische Höhepunkte zu bieten.

Di, Tag 12: Grenada, Inseltour

Während einer sehr schönen Tour entlang Grenadas Küstenlinie fahren wir durch viele schöne kleine und sehr gepflegte Ortschaften sowie Fischerdörfer. Immer wieder gibt es bei diversen Fotostops die Möglichkeit traumhafte Urlaubserinnerungen per Fotoapparat festzuhalten. Die Tour führte zu Wasserfällen, einer Muskatnussfabrik sowie zu einer Rumfabrik inklusive einer Rumverkostung. Eine Inseltour lohnt sich.

Mi, Tag 13: Grenada, Ankern vor Grand Anse Bay

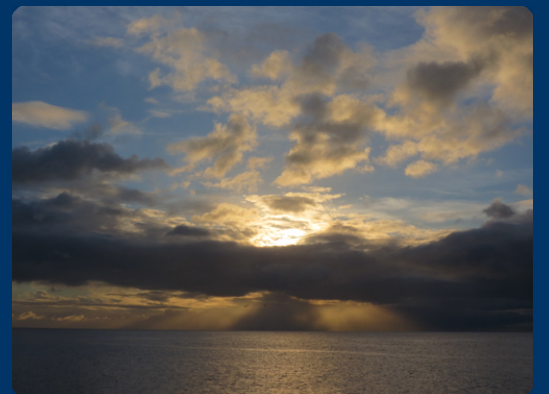
Von Hog Island geht es zurück zur Marina. Je nachdem bleibt uns noch Zeit für einen Segeltag zwischen den vorgelagerten Inseln oder einen Besuch an einer Bucht mit Strand. Spätestens am frühen Abend kehren wir in die Marina zurück. Den letzten Abend können wir im Städtchen ausklingen lassen.

Do, Tag 14: Grenada, Saint George's, Marina - Rückreise

Am Morgen packen wir unsere Sachen und verlassen das Boot, um uns dann in Richtung Flughafen zu begeben. Bevor wir abfliegen geniessen wir die letzten Sonnenstunde am Strand oder besuchen Saint George und schlürfen einen letzten Mojito.



Mopion



Grenada, Molière Point - Sonnenuntergang